

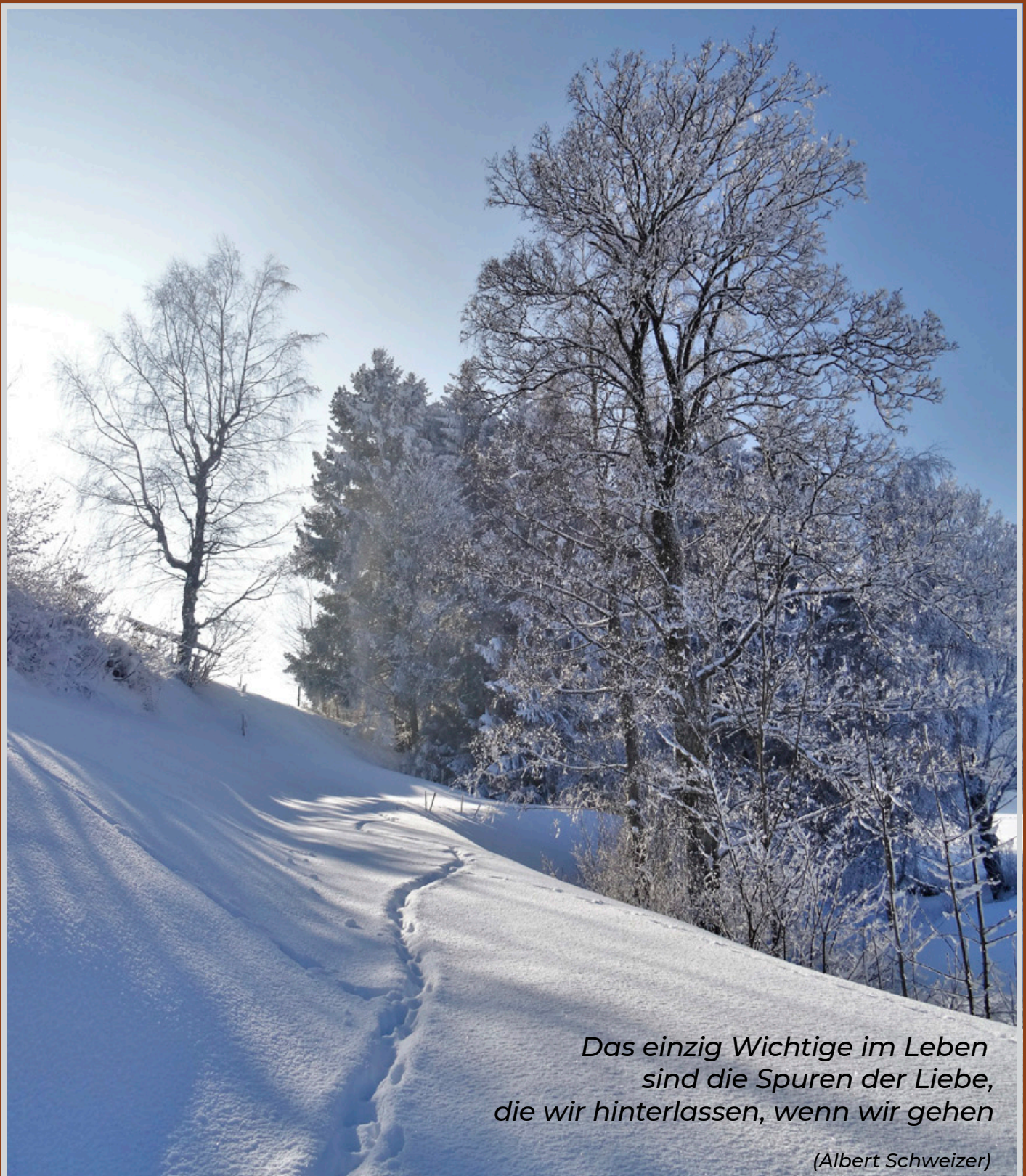


Pfarrre  
Oberwang

Pfarrmitteilungen

# APOST'L

Heft 2/2022



*Das einzig Wichtige im Leben  
sind die Spuren der Liebe,  
die wir hinterlassen, wenn wir gehen*

*(Albert Schweizer)*

Foto: Paul Feusthuber

# Liebe Leserin, lieber Leser!



## Spuren

**W**ecken sie unser Interesse und Neugier, wenn wir Spuren im Schnee entdecken? Wer mag

da hier gegangen oder unterwegs gewesen sein? Ein Tier oder ein Mensch? Oder stören sie uns? Wir ärgern uns vielleicht, weil z.B. die schöne Schneelandschaft nun in ihrer Einheit zerstört ist. In unserem Sprachgebrauch reden wir auch von Spuren des Lebens und meinen damit ein lebendiges Zeichen, eine prägende Handlung, die uns in Erinnerung bleibt. „Das hat Spuren hinterlassen.“ Das vorliegende Pfarrblatt berichtet auch von Spuren des Pfarrgeschehens. Erfreuliche Spuren

sind, dass wieder viele Feste und Feiern möglich waren. Zerstörerisch und schmerzlich ist die Spur der Langzeitfolgen von Corona, ob im privaten Bereich oder gemessen am Rückgang der Kirchenbesucher/innen.

Entscheidend aber, denke ich, ist eine Spur, dass wir diese nicht aus den Augen verlieren, beziehungsweise ihr mit Interesse und Neugier nachgehen. Ich spreche von der Spur Jesu, die er gezogen hat. Es ist eine Spur der Liebe und Menschenfreundlichkeit, wie wir sie wieder zu Weihnachten feiern, der bedingungslosen Bejahung der Liebe Gottes zu uns Menschen und der Welt.

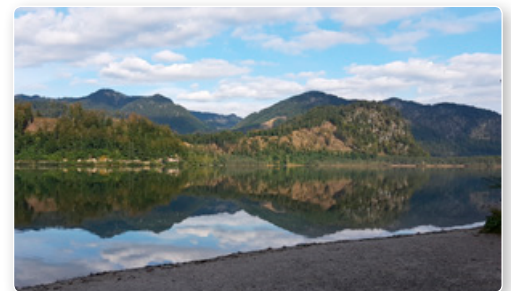
In diesem Sinne wünsche ich dir, liebe/r Leser/in und deinen Lieben eine gesegnete Adventzeit und frohe Weihnachten!

*Ihr Pfarrer Thomas Lechner*

## 1. PGR-Klausur

**U**nsere neugewählte Pfarrgemeinderat begann das Arbeitsjahr mit einer Klausur. Bei den Marienschwestern in Grünau wurden wir von Freitag, 23. bis Samstag, 24. September herzlich aufgenommen. Die gemeinsamen Gespräche waren sehr interessant und die Zeit verging wie im Flug. Am Samstag machten wir bei traumhaftem Wetter eine Wanderung um den Almsee.

*Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Mitgliedern im Pfarrgemeinderat. Mühlparzer Barbara*



## Inhalt dieser Ausgabe

Aushilfspriester . . . . .	3	Kräuterweihe . . . . .	9
Konradfest 2022 . . . . .	3	Pfarrwallfahrt . . . . .	9
Erstkommunionkinder 2022 . . . . .	4	Blumenschmuck. . . . .	10
Pfarrfirmung . . . . .	5	Musikalischer Nachwuchs. . . . .	10
Jungschar . . . . .	6	Kirchenchor . . . . .	11
Jungscharchor . . . . .	6	Vom Dekanat zur Pfarre . . . . .	12
KLK. . . . .	7	S'Oberwanger Pfarrleben . . . . .	14
Minis. . . . .	8	Advent- und Weihnachtsliturgie. . . . .	16
KFB . . . . .	9	Termine. . . . .	16

# Aushilfspriester

Unser Aushilfspriester Justin fühlte sich sichtlich sehr wohl in unserer Pfarre. Er wurde sehr herzlich aufgenommen. Ein Danke an Erna und Vinzenz Schindlauer, die ihm eine Unterkunft zur Verfügung stellten. Ein besonderes Erlebnis war für ihn unser Ministrantenausflug. Er wird Oberwang in guter Erinnerung behalten.

*Barbara Mühlparzer*



# Konradfest 2022

Im August konnte wiederum das Konradfest mit einem Gottesdienst, geleitet durch Diözesanbischof Manfred Scheuer, einem Gartenfest im Konradheim und einem Konzert in der Konradkirche im Rahmen des KirchKlang Festivals Salzkammergut feierlich begangen werden. Zu diesem Anlass kamen auch Altbischof Paul Iby von Eisenstadt und Landeshauptmann i. R. Josef Pühringer.

Bischof Scheuer würdigte die Glasfenster von Lydia Roppolt, die heuer ihren 100. Geburtstag gefeiert hätte. Lydias Werke vermittelten „ganz stark den Blick Jesu, wie er mit den Seligpreisungen verbunden ist“.

*Pfarrer Thomas Lechner*



**FÜR EIN CHRISTLICHES  
MITEINANDER  
IN UNSEREM LAND.**



**DANKE**   
**FÜR IHREN KIRCHENBEITRAG**

**WIR WÜNSCHEN EINE  
GESEGNETE WEIHNACHTSZEIT!**

Ihr Team der Kirchenbeitrag-Beratungsstelle

# Erstkommunionkinder 2022

Feusthuber Tanja  
Flakus Lorenz  
Hausleitner Anne  
Hebesberger Nico  
Heim Nico Elias  
Hinterberger Lukas  
Huber Marie-Luise  
Kroißl Emma  
Mayrhofer Moritz

Knoblechner Florian Alexander  
Lametschwandtner Roman  
Lametschwandtner Manuel  
Paarhammer Sophia  
Plomberger Peter  
Putz Fabian  
Putz Leo  
Rabanser Lea  
Russinger Laura

Schoblocher Isabell  
Schweighofer Simon  
Strobl Gerald  
Strobl Simon  
Strubreiter Jakob  
  
Mitfeiernd:  
Schachner Jasmin Aloe



## ERSTKOMMUNION bedeutet für mich ...

- ... mit den anderen gemeinsam zu feiern (Jasmin)
- ... ganz viel Gutes (Simon Schw.)
- ... das Heilige Brot, den Leib Christi, zu empfangen (Roman)
- ... ich freue mich, weil ich meine Lederhose endlich wieder anziehen kann (Felix)
- ... ein Freund vom lieben Gott zu sein! (Anne)
- ... gemeinsam zu feiern und endlich dieses Brot zu bekommen (Gerald)





# Pfarrfirmung

*Wir, 30 Firmlinge der 7. und 8. Schulstufe, wurden mit sechs Firmstunden auf die Firmung vorbereitet. Wir lernten viel Neues und hatten sehr viel Spaß mit unseren Schulkollegen, unter anderem beim Kerzen-Dekorieren und Luftballon-Bekleistern.*

**W**ir wurden am 12. März beim Gottesdienst der Pfarrgemeinde vorgestellt. Die Messe wurde vom Jungscharchor musikalisch umrahmt. Wir nahmen am 23. April an der Fußwallfahrt nach Attersee teil und besuchten dort den Gottesdienst. Zur Stärkung nach der Messfeier gab es ein Buffet, das von unseren Eltern bereitgestellt wurde. Als soziales Projekt nahm der Großteil von uns an der Flurreinigung teil. Petra Strobl gestaltete für uns eine moderne Maiandacht in der Konradkirche. Außerdem besuchten wir am Gründonnerstag den letzten Abendmahlgottesdienst und aßen anschließend gemeinsam Partybrezen.

Am 21. und 22. April fand unser legendäres Firmwochenende statt. Zwei Firmstunden lang beschäftigten wir uns mit „den sieben Gaben des Hl. Geistes“ und „den Sakramenten“. Der Tag

war abwechslungsreich und lustig gestaltet. Wir machten eine zweistündige Wanderung auf dem Themenweg, welche von Manuela Höllnsteiner geleitet wurde. Der Abend klang mit Knacker grillen und vielen verschiedenen Spielen aus. Danach kehrten wir in den Turnsaal der Volksschule Oberwang zu unserem Bettlager zurück.

Schlussendlich fand am 12. Juni unsere Firmung, unter dem Thema „Getragen von Feuer und Wind“, statt. Firmspender Bischofsvikar Johann Hintermaier holte uns, bei strahlendem Sonnenschein, gemeinsam mit der TMK Oberwang bei der Gemeinde ab. Danach zogen 30 Firmlinge mit ihren Firmpaten, ihren Familien und dem Firmspender in die Kirche ein. Der Festgottesdienst wurde vom Chor „Solemnis“ musikalisch umrahmt. Die festlich geschmückte Kirche, die schönen Lieder und die lebensnahen Worte des Firmspenders werden uns lange in Erinnerung bleiben.

**Wir bedanken uns recht herzlich bei Strobl Petra, die uns auf den Weg zur Firmung begleitet hat. Danke!**

*Julia Parhammer, Corinna Schindlauer, Anna Feusthuber*

## Firmlinge 2022

Asen Nico  
Dachs Hanna  
Feusthuber Anna  
Flakus Carolin  
Grabner Johanna  
Hausleitner Elisa  
Hebesberger Nico  
Holzapfel Christoph  
Höllner Philipp Daniel  
Höllnsteiner Phillipp Peter

Innerlohninger Anna  
Innerlohninger Jonas  
Kalleitner Alexander  
Kreuzer Jana  
Kreuer Tobias Reinhard  
Kroißl Silivus  
Lametschwandtner Felix  
Lettner Emily  
Lettner Simon  
Mühlparzer Alexander

Pabinger Simon  
Parhammer Julia  
Perner Sarah Johanna  
Putz Johanna  
Resch Lisa  
Schindlauer Corinna  
Schindlauer Magdalena  
Schindlauer Simon  
Spitzer Katrin  
Staudinger Lara

# Jungschar

KOMM VORBEI  
ZUR  
**JUNGSCHAR**

**26.11.2022**  
**ADVENTFEIER**

15 - 19 Uhr  
anschließend besuchen wir  
gemeinsam die Abendmesse

**Weitere Termine 2023:**

11.02.2023 Winter/ Faschingsparty

06.05.2023 Frühling/ Muttertag

08. - 09.07.2023 Jungschar Camp

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

ANMELDUNG  
& INFOS



KONTAKT

0676/ 3359717



## Wilder Westen im Pfarrhof

*Das Jungscharlager war heuer wieder sehr gut besucht. Passend zum Thema bastelten wir Indianerschmuck und Traumfänger. Es gab lustige Indianerspiele, eine Menge Spaß und Zusammenhalt.*

Bei der Jungschar sind alle Kinder in Volks- und Hauptschulalter herzlich willkommen. Nähere Informationen zu unseren Aktivitäten erfahrt ihr auf der Homepage der Pfarre Oberwang und bei unseren Gruppenleiterinnen.

*Plomberger Daniela*

## Jungscharchor

*Der Jungscharchor hat dieses Jahr einiges an Zuwachs bekommen, was uns unglaublich freut. Denn für den Jungscharchor, einem Chor der schon über viele Generationen besteht, ist es das wichtigste, dass junge, motivierte SängerInnen nachkommen und so der Chor weiterleben kann.*

Im Sommer durften wir dieses Jahr wieder einen Ausflug machen. An einem Sonntagnachmittag besuchte uns zuerst Maria Krenn, die zwei Stunden mit uns ein Chortraining veranstaltete. Ein herzliches Dankeschön an



dieser Stelle an die TMK, dass wir das Probelokal nutzen durften. Danach fuhren wir nach Salzburg zum

Bowling spielen. Es war ein wirklich gelungener, lustiger Nachmittag und wir haben auch einige neue Bowling-Supertalente entdeckt.

Zum Abschluss möchten wir uns einmal für all die tollen und netten Rückmeldungen bedanken, die wir immer für unseren Gesang bekommen! Und natürlich gilt ein großer Dank allen Mädels, für das fleißige Proben und Singen.

Wir wünschen euch allen einen tollen Start in den

Herbst, eine schöne Adventszeit und freuen uns schon auf die nächsten Messen, die wir gestalten dürfen.

### Termine:

- 26.11.22 Adventkranzsegnung
- 11.12.22 Familiengottesdienst
- 2.1.23 Sternsingen
- 6.1.23 Sternsingermesse

## KLK

Eine tolle, musikalische Umrahmung gab es heuer bei unserer Agape Anfang Juli. Das Jugendblasorchester, unter Leitung von Stefan Parhammer, spielte bei herrlichem Wetter ein gelungenes Konzert. Gemeinsam mit der Spielegruppe möchten wir uns dafür nochmals bedanken!

### VORANKÜNDIGUNG - AUFGEPASST

Heuer wartet wieder eine tolle Advent-Aktion auf Euch! Seid gespannt und lasst euch überraschen, wir haben schon viele tolle und spannende Ideen – los geht's am 1. Adventsonntag (27.11.2022).

Alle wichtigen Infos dazu werden noch bekannt gegeben!

Der KLK freut sich, wenn wieder viele dieses Angebot nutzen.

*Wir wünschen eine besinnliche, ruhige vorweihnachtliche Zeit und Gesundheit für das Jahr 2023!  
Das KLK – Team, Anna Putz*



### Vorschau:

- 11.12.2022 Familiengottesdienst zum 3. Adventsonntag
- 24.12.2022 Kinderweihnacht um 16:00 Uhr
- 2.2.2023 Lichtmesse mit Kindersegnung um 15 Uhr



# Minis

*Bei den Minis ist immer etwas los.*

*Heuer führte uns unser „Minis-Ausflug“ wieder in den Bayern-Park. Bei strahlendem Sonnenschein und zahlreicher Beteiligung verbrachten wir einen lustigen und erlebnisreichen Tag. Anfang September haben wir mit Pfarrer Thomas und Mesner Jakob am Friedhof Unkraut gejätet, zur Belohnung gab es für alle ein Eis – DANKE fürs Helfen!*

**A**m 22. September war wieder eine „Minis-Stunde“ bei der, neben dem Proben des Messablaufes und Besprechen organisatorischer Dinge, der Spaß nicht zu kurz kam.

Wie jedes Jahr verließen uns einige Minis: Diana Brucker, Natalie Höllnsteiner, Philipp Höllnsteiner, Dominik Knoblechner, Sandra Knoblechner, Sarah Perner, Julian Schindlauer, Liliane Schwamberger, Magdalena Stabauer. Vergelts Gott für euren Einsatz in den letzten Jahren.

Wir begrüßen folgende neue Minis: Marie-Luise Huber, Lorenz Flakus, Florian Knoblechner, Roman Lametschwandtner, Peter Plomberger, Simon und Nina Schweighofer. Viel Freude bei eurer neuen Aufgabe als Ministrantinnen und Ministranten.

Ich freue mich über den zahlreichen Einsatz beim Gottesdienst und wünsche euch weiterhin viel Freude beim Ministrieren.

*Monika Heiml*





# KFB

Für den 26. März 2022 wurde der Kreuzweg zum Konradbrunnen (kath. Frauen- und kath. Männerbewegung) gemeinsam geplant.

Da unsere Obfrau verhindert war, stellte ich mich zur Verfügung, um den Kreuzweg zu gestalten. Bei wunderschönem Frühlingswetter starteten wir von der Konradkirche aus und beteten den Kreuzweg. Wir gingen mit Jesus den leidvollen Weg, den er damals für uns gegangen ist. Auch um den Frieden in der ganzen Welt wurde gebetet.

*„Gott, wir sehen Kriege. Wir sehen, dass die Menschen die Erde nicht gut behandeln. Wir sehen*

*Hass und Gewalt. Wir erleben Krisen. Wir suchen Frieden in unserer Kirche. Wir suchen Frieden miteinander. Wir suchen Frieden mit uns selbst. Wir suchen Frieden mit dir.“*

Beim Konradbrunnen hielten wir eine Zeitlang inne, es wurden Marienlieder gesungen und die Fürbitten galten für die Bewahrung der Schöpfung.

*„Gott unser Vater, du hast uns die Erde gegeben, damit wir sie bewahren. Hilf uns, die Schöpfung zu achten und zu schonen, damit auch zukünftige Generationen auf der Erde leben können.“*

Veronika Kroißl

## Kräuterweihe

Es war ein Fest für die Pfarrgemeinde. Heil werden durch die Fürsprache unserer Gottesmutter. Sie lehrt uns auf die Schöpfung acht zu geben und darauf zu schauen.



## Pfarrwallfahrt

am 6.10. nach St. Bartholomä am Königssee auf die Fürsprache des Hl. Apostel Bartholomäus



# Blumen- schmuck

*Im Pfarrleben gibt es viele Dinge und Tätigkeiten, die scheinbar „von selbst“ geschehen oder die halt einfach da sind.*

**D**azu gehört auch der Blumenschmuck in der Kirche, der Woche für Woche abwechselnd von mehr als 25 Frauen gestaltet wird. Ich möchte auf diesem Wege bei euch DANKE sagen, für eure Arbeit, eure Achtsamkeit, eure kreativen Ideen und vor allem für das gute und unkomplizierte Miteinander!



Ich glaube, es gibt nicht viele Pfarrkirchen, die auf diese abwechslungsreiche, individuelle und vor allem unentgeltliche Art und Weise geschmückt sind. Hier zeigt sich ganz deutlich, was viele Hände gemeinsam schaffen!

Ein herzlicher Dank geht bei dieser Gelegenheit auch an Markus Knoblechner, der uns als Marktleiter des Hagebau Graspöintner seit einigen Jahren die Allerheiligen-Stöckerl und die Weihnachtssterne kostenlos zur Verfügung stellt. Darüber hinaus erreichen uns von Zeit zu Zeit Geldspenden für den Blumenschmuck, ein herzliches Danke auch dafür.

Besonders freuen würde uns natürlich, wenn sich die eine oder andere neue Helferin uns anschließen würde!

*Sabine Röhleitner*

## Musikalischer Nachwuchs

### **Engagiert und talentiert!**

Wir sind stolz auf euch und wollen noch viel von euch hören.



# Kirchenchor

Im März durften wir heuer endlich wieder anfangen gemeinsam zu singen und bereiteten uns auf die kommenden Festtage vor.

So gestalteten wir die Messen am Palmsonntag und in der darauffolgenden Karwoche, bis zum Hochfest zu Ostern. Besonderes Highlight dabei war sicherlich das Ave Verum von Mozart. Wie jedes Jahr durften wir auch heuer bei der Kapelle in Oberaschau eine Maiandacht singen. Zu Christi Himmelfahrt gaben wir die Kirchberger Singmesse zum Besten. Bald danach folgte auch schon die Pfingstmesse. Es freute uns besonders, dass dieses Jahr am 16. Juni wieder das Fronleichnamsfest mit großem Umzug stattfand. Am 20. August war die Hochzeit unseres Chorleiters Stefan Paarhammer und unserer Sangeschwester Ingrid. Mit Stücken wie For the Beauty of the Earth von John Rutter und Taste and See von James Moore, wurde die Hochzeitsmesse in der Basilika Mondsee gemeinsam mit der TMK Oberwang festlich umrahmt. Bei der anschließenden Feier im GH zum Fidelen Bauern sangen wir dem Brautpaar noch ein Ständchen und stahlen beim Brautstehlen auch gleich den Bräutigam. Am 25. September war Erntedank, wo wir die Feier mit der neu einstudierten Alpenländischen Messe von Lorenz Maierhofer gestalteten, welche wir auch am Trachtensonntag speziell für die Jubelpaare sangen.



*Stefan Paarhammer*



## Danke

Beim Erntedankfest bedankte sich die Pfarre Oberwang bei Herrn Matthias Strobl (Haslauer) für seine 20-jährige engagierte Tätigkeit als Obmann in der kmb (Katholische Männerbewegung). Den Dankesworten schloss sich Dekanatsobmann Leopold Schindlauer an und übergab eine Ehrenurkunde.



## Liebe Pfarrangehörige!

Mit dem Zukunftsweg der Diözese Linz werden in den kommenden beiden Jahren auch in unserem Dekanat neue Strukturen umgesetzt.

Die Neu-Organisation will der gesamten Seelsorge eine neue inhaltliche Ausrichtung geben. Drei Kernsätze, die das Wesentliche von Kirche-Sein auf den Punkt bringen, geben dem gemeinsamen Weg seine Richtung:

- Wir pflegen unsere Glaubensquellen und entdecken sie neu“ (Spiritualität);
- „Wir sind nahe bei den Menschen und wirksam in der Gesellschaft“ (Solidarität);
- „Wir feiern, handeln und leben als Gemeinschaft gut miteinander“ (Qualität)

Aufgrund des Priestermangels und aufgrund der Tatsache, dass immer mehr Pfarren ohne eigenen Pfarrer zurechtkommen müssen, reagiert auch die Diözese Linz auf diese Gegebenheit.

Eine Pfarre kann kirchenrechtlich nur von einem Pfarrer, Pfarradministrator oder Pfarrprovisor geleitet werden. Da immer mehr Priestern die Leitung einer zweiten, dritten, vierten ... Pfarre übertragen wird, sprengen die damit verbundenen Aufgaben den Rahmen des Machbaren und auch Erträglichen.

Ich selber spreche als Betroffener, der für drei Pfarrgemeinden und als Dechant Verantwortung trägt - ich halte das auf Dauer nicht mehr durch. Künftig sollen größere pastorale Räume geschaf-

## DEKANAT FRANKENMARKT



## GEBET FÜR KIRCHE AUF DEM WEG

Halten wir inne - kommen wir an.  
Lassen wir uns von Gottes Geist erfüllen und bewegen.

### Kurzes Innehalten

Entdeckt, was euch auf eurem Weg begegnet,  
gebt dem Staunen und der Freude Raum,  
haltet Herz und Sinne offen.

**Kv:** *Ja, Gott Schöpfer sende uns.  
Ja, Gott Mensch, begleite uns.  
Ja, Gott Geist, führe uns hinaus ins Weite und hinein  
ins LEBEN.*

Macht euch auf, fürchtet euch nicht!  
Lasst euch ein auf Begegnungen und überraschende  
Herausforderungen, denn ich bin mit euch auf dem Weg.

**Kv**  
Lasst euch inspirieren und bewegen,  
schreckt nicht zurück vor dem nie Dagewesenen,  
seid widerstandsfähig und verwundbar  
und lasst dem Wehen des Geistes Raum.

**Kv**  
So lasst uns aufbrechen aus dem Gewohnten  
und allzu Bekannten und vertrauensvoll gehen,  
wohin Gott uns führt.

*Amen.*

© Sr. Maria Schlackl SDS

fen werden, damit für diesen Bereich nur „ein Pfarrer“ benötigt wird. Dazu werden natürlich noch weitere Priester als „Vikare“ oder Kapläne in der künftigen Pfarre neu zusammen mit haupt- und ehrenamtlichen Laien seelsorglich tätig sein.

Unser **Dekanat Frankenmarkt** mit seinen derzeit **13 Pfarren** wird zu **einer Pfarre**, deren Name sich in den kommenden beiden Jahren herausentwickeln wird. Die jetzigen 13 Pfarren werden zu **Pfarrgemeinden**.



## Die Pfarre Neu

wird von einem **Pfarrvorstand** geleitet. Dieser setzt sich aus dem „**Pfarrer**“, dem „**Pastoralvorstand**“ und dem „**Verwaltungsvorstand**“ zusammen. Diesen dreien wird die Aufgabe übertragen, das gesamte kirchliche Geschehen in der Pfarre strukturiert zu leiten und gemeinsam mit den darin handelnden Seelsorger/innen, sowie mit allen beauftragten Ehrenamtlichen für eine zeitgemäße pastorale Entwicklung, Verkündigung des Evangeliums, für die Sakramentspendung und die diakonalen Dienste an den verschiedenen pastoralen Orten und im gesamten pastoralen Handlungsraum der Pfarre zu sorgen.

In den Pfarrgemeinden werden „**Seelsorgeteams**“ gebildet, denen eine hauptamtliche Person (Priester, Seelsorger/in) zugeordnet wird und die gemeinsam das Leben in der Pfarrgemeinde organisieren und strukturieren.

Dieser Prozess wird von der sogenannten „**Kerngruppe**“ - das ist das jetzige Dekanatsleitungsteam (siehe Foto) geleitet - begleitet von zwei Personen und einem inhaltlichen Leiter der Diözese.

Am Freitag, 21. Oktober hat eine **Startveranstaltung** zur „Pfarre neu“ stattgefunden, zu der alle Pfarrgemeinderäte des Dekanates eingeladen waren.

Dass mit dem Strukturprozess auch personelle Veränderungen bei den derzeitigen Hauptamtlichen stattfinden können, ist nicht auszuschließen.

Unser Dekanat ist im Vergleich zu anderen noch mit „vielen“ und vergleichsweise „jungen“ Priestern und hauptamtlichen Laien besetzt. In anderen Dekanaten ist der Engpass an hauptamtlichem Personal schon eklatant spürbar.

Dass mit dem Strukturprozess nicht alle Probleme gelöst werden, scheint klar zu sein. Aber mit den neuen Strukturen versuchen wir, mit den derzeitigen Personalressourcen einen gangbaren Weg in die Zukunft zu gehen.

Als Kirche Jesu Christi, als pilgerndes Volk Gottes müssen wir auch mit anderen Pfarrgemeinden solidarisch sein und über den eigenen Kirchturm hinausblicken.

Über die weiteren Schritte werden wir zeitgerecht informieren.

Ich bitte Sie, den Prozess im Gebet zu begleiten und den Veränderungen wohlwollend und aufgeschlossen zu begegnen.

*Wolfgang Schnölzer  
Dechant*

# S'Oberwanger Pfarrleben



Palmsonntag



Osternacht Auferstehungsfeier



Fronleichnam



Fronleichnam



Erntedank



Karfreitag

## Impressum:

**Medieninhaber, Herausgeber und Verleger:** Pfarramt Oberwang · Pfarrer Thomas Lechner  
Oberwang 1, 4882 Oberwang, Österreich · **Öffnungszeiten:** Mittwoch 8.00 – 11.30 Uhr  
**Tel.:** 06233/8262 · **Email:** pfarre.oberwang@dioezese-linz.at · [www.dioezese-linz.at/oberwang](http://www.dioezese-linz.at/oberwang)  
**Bildnachweis:** Sofern nicht angegeben: Pfarre Oberwang · Satz- und Druckfehler vorbehalten.  
**Grafik & Design:** Matthias Winkler, [www.mawinator.com](http://www.mawinator.com) · **Hersteller:** Salzkammergut Media Ges.m.b.H,  
Druckereistraße 4, 4810 Gmunden · **Verlagsort:** Oberwang · **Herstellungsort:** 4810 Gmunden

**SPAR** 

**FEURHUBER**

*Gasthaus - Pension*



Mond See Land 



*Zum fidelen Bauern*



**HaarTreff**  
Dein Friseur in Oberwang

**HaarTreff** Oberwang Maria Schindlauer  
Gessenschwandt 46 4882 Oberwang  
Telefon: 0 62 33 - 7 99 05 info@haartreff-oberwang.at

www.haartreff-oberwang.at

DACHDECKEREI  
SPENGLEREI

BAUTROCKNUNG  
SOLARANLAGEN



**GRASPOINTNER**

HEIZUNGEN  
INSTALLATIONEN

5310 MONDSEE  
06232/2831



**Reindl Bau** GmbH  
www.reindlbau.at MONDSEE



**SPITZER**  
HOLZBAU - MEISTER

+43 664 - 84 54 112  
Traschwandt 58, 4882 Oberwang  
www.spitzer-holzbau.at



Autohaus **PÖCKL** GmbH

**Raiffeisen**  
**Mondseeland**



# Advent- und Weihnachtsliturgie



Samstag, 26. 11. 2022	16.00 Uhr	<b>Adventkranzsegnung mit hl. Messe</b>
Donnerstag, 8. 12. 2022	8.30 Uhr	<b>Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau Maria</b>
Sonntag, 11. 12. 2022	8.30 Uhr	<b>Familiengottesdienst</b>
Freitag, 16. 12. 2022	17.00 - 18.00 Uhr	<b>Beichtgelegenheit und Aussprache</b> im Pfarrhof
Freitag, 16. 12. 2022	19.00 Uhr	<b>Bußfeier</b>
Donnerstag, 22. 12. 2022	8.00 Uhr	<b>Vorweihnachtlicher Schulgottesdienst</b>
Samstag, 24. 12. 2022	8.00 Uhr	<b>Friedenslichtmesse</b>
	16.00 Uhr	<b>Kinderweihnacht</b>
	22.00 Uhr	<b>Christmette</b>
Sonntag, 25. 12. 2022	8.30 Uhr	<b>Weihnachten – Christi Geburt</b> Feierliches Hochamt mit der Trachtenmusikkapelle
Montag, 26. 12. 2022	8.30 Uhr	<b>Fest der Hl. Familie (Stephani-Tag)</b> Festgottesdienst mit dem Kirchenchor
Samstag, 31. 12. 2022	15.00 Uhr	<b>Jahresschlussandacht mit Hl. Messe</b>
Sonntag, 1. 1. 2023	8.30 Uhr	<b>Neujahr - Hochfest der Gottesmutter Maria</b>
Montag, 2. 1. 2023		<b>Sternsingen</b>
Freitag, 6. 1. 2023	8.30 Uhr	<b>Fest der Erscheinung des Herrn</b> – Gottesdienst mit den „Sternsängern“
Donnerstag, 2. 2. 2023	15.00 Uhr	<b>Lichtmessfeier mit Kindersegnung</b>

## Termine

### **Kerzensegnung:**

26. 11. 2022 bei der Adventkranzsegnung  
8. 12. 2022 bei der hl. Messe

### **Rorate:**

jeden Mittwoch im Advent um 6.00 Uhr

**Adventmarkt**  
**27. und 28. November**  
**in der Volksschule.**  
**Wir bitten um Keks-**  
**und Kuchenspenden.**



*Es ist sinnlos,  
über die Kälte  
um uns zu klagen,  
solange wir  
nicht bereit sind,  
uns füreinander  
zu erwärmen!*

**Wir wünschen Euch viel Wärme füreinander,  
ein gesegnetes Weihnachtsfest und  
Alles Gute fürs Neue Jahr!**

Michaela und Daniela vom Redaktionsteam

